

Wie wirst Du Tierbotschafter:in?

TEILE UNSERE
AUFKLÄRUNGS-
KAMPAGNEN



„Lifestyle oder Lebewesen“
www.tierwohl-statt-lifestyle.de

@tierwohl_statt_lifestyle
#überqualzuchtreden
#tierwohlstattlifestyle
#gemeinsamgegenqualzucht

DEINE AKTION

Bankverbindung
Tierwohl statt
Lifestyle – Gemeinsam
gegen Qualzucht e.V.

GLS Bank
BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE25 4306 0967
1280 0857 00



Kontakt
Tierwohl statt
Lifestyle – Gemeinsam
gegen Qualzucht e.V.
c/o berliner
fortbildungen,
Heerstr. 18-20
14052 Berlin

info@tierwohl-statt-lifestyle.de

Kontaktiere uns gern für
kostenloses Infomaterial (Post-
karten, Flyer, Aufkleber, Plakate,
Button...) für Deine eigenen
Aufklärungsaktionen und Dein
Feedback. Deine Anregungen
und Ideen sind sehr willkommen.

Danke für Deine Unterstützung!

Wir freuen uns auch sehr über
Spenden.

Diese ermöglichen uns, umfang-
reicheres Aufklärungsmaterial
zur Verfügung zu stellen und
Aufklärungsveranstaltungen
durchzuführen.



Tierwohl statt Lifestyle – Gemeinsam gegen Qualzucht e.V. setzt sich für die Förderung des Tierschutzes ein.

WEITERE
INFOS



Wir verurteilen

– jede Form von Tierzucht, die zu
Schmerzen, Leiden, Schäden und
Qualen führt oder dazu beiträgt.

Wir setzen uns ein für

– die Aufklärung über Beeinträch-
tigungen, Schmerzen und Leiden,
die durch züchterische Maßnah-
men herbeigeführt, unterstützt
oder aufrechterhalten werden,
– die Verbreitung von Informatio-
nen zum Erkennen und Vermei-
den solcher Entwicklungen.



Impressum: Vorsitzende Dr. Heidemarie Ratsch VR 38935 B – Amtsgericht Charlottenburg info@tierwohl-statt-lifestyle.de | www.tierwohl-statt-lifestyle.de

Ich & Unsere Verantwortung Du

Gemeinsam gegen Qualzucht.
Mach mit!

Jetzt Tierbotschafter:in
werden und Verantwortung
übernehmen.

tierwohl
statt
lifestyle

Gemeinsam gegen Qualzucht e.V.



Hören



VIELE NIEDLICHE WEISSE, GESHECKTE, GESTROMTE ODER SEHR HELLE TIERE LEIDEN UNTER HÖRSCHÄDEN ODER SIND TAUB.

Tiere mit Pigmentmangel im Kopfbereich haben oft Hörstörungen bis hin zur Taubheit, weil ein Gendefekt die Melaninbildung verringert. Melanin bestimmt nicht nur die Fellfarbe, sondern ist entscheidend für die normale Entwicklung des Gehörs. Besonders häufig betroffen sind Tiere mit blauen oder unterschiedlich gefärbten Augen.

Betroffen sind insbesondere:



Sehen



VIELE PUTZIG AUSSEHENDE TIERE LEIDEN AN PERMANENTEN AUGENTZÜNDUNGEN UND SEHSTÖRUNGEN.

Massive Falten, Wucherungen im Augenbereich, ins Gesicht hängende Haare, hervorquellende Augen oder übergroße Federn reizen die Augen und führen häufig zu Entzündungen. Viele Tiere haben dadurch dauerhafte Schmerzen und Leiden und können sogar vollständig erblinden. Durch die eingeschränkte Sicht sind sie in ihrer Umgebung oft stark bis völlig orientierungslos.

Betroffen sind insbesondere:



Bewegen



VIELE IN IHRER FORM EXTREM VERÄNDERTE TIERE WERDEN AN ARTGEMÄSSER FORTBEWEGUNG GEHINDERT.

Kurze Beine, überlange Körper und Faltohren weisen auf Schäden an Knochen und Knorpeln hin. Das führt zu Gelenk- und Wirbelsäulenveränderungen, sodass viele Tiere Schmerzen beim Bewegen haben, oft operiert werden müssen und zum Teil lebenslang Medikamente brauchen. Kurze, flache Schnauzen und übermäßig viel Fell verursachen Atemnot und Überhitzung. Vögel leiden unter extrem wuchernden oder gekräuselten Federn, Fische unter unnatürlich geformten Flossen. Geh-, Flug- oder Schwimmbehinderungen sind die Folge.

Betroffen sind insbesondere:



Wissen

Vermeintliche Schönheit, Niedlichkeit oder Extravaganz unserer Heimtiere verursachen eine Reihe von zum Teil erheblichen Gesundheitsproblemen. Viele Zuchtmerkmale lösen lebenslanges Leiden bei vielen Rassetieren aus.

Auch die hohe Nachfrage nach Milch, Eiern, Wolle und Fleisch hat zu Züchtungen geführt, die die dafür genutzten Tiere krank machen.



Mehr Infos gibt es hier:
www.qualzucht-datenbank.eu/

Umdenken

Vielen Menschen ist nicht bewusst, dass Tiere durch extreme Zuchtmerkmale Schmerzen, Leiden oder bleibenden Schäden ausgesetzt sind. Deshalb wollen wir die Sichtweise der Menschen durch fachliche Aufklärung zum Wohle der Tiere verändern.



Mehr Infos gibt es hier:
www.mleuv.brandenburg.de/mleuv/de/ueber-uns/landestierschutzbeauftragte/themen/tierschutz-kampagnen/

Mitmachen!

Hilf mit bei der Aufklärung über Gesundheitsrisiken vererbbarer Merkmale, die bei den Tieren zu Schmerzen, Leiden oder Schäden führen können.

Engagiere dich bei und mit uns.
Werde Tierbotschafter:in!

Ich & Du
Unsere Verantwortung

